

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Adolit M flüssig

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0012660-00-0000-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0012660-0009

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Adolit M flüssig

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Remmers GmbH
Anschrift	Bernhard-Remmers-Str. 13 D - 49624 Löhningen Deutschland
Zulassungsnummer	DE-0012660-00-0000-08 1-3

R4BP 3-Referenznummer

DE-0012660-0009

Datum der Zulassung

20/04/2017

Ablauf der Zulassung

19/10/2024

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Remmers GmbH

Anschrift des Herstellers

Bernhard-Remmers-Str. 13 49624 Löhningen Deutschland
--

Standort der Produktionsstätten

Remmers GmbH 49624 Löhningen Deutschland
--

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	9 - Borsäure
Name des Herstellers	Borax Europe Limited
Anschrift des Herstellers	Eastbourne W2 6LG London Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätten	US Borax Inc; 14486 Borax Road CA 93516-2000 Boron Vereinigte Staaten
Wirkstoff	63 - Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))
Name des Herstellers	Thor Especialidades, S.A.
Anschrift des Herstellers	Avda. De la Indústria 1 08297 Castelgali (Barcelona) Spanien
Standort der Produktionsstätten	Avda. De la Indústria 1 08297 Castelgali (Barcelona) Spanien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))		Wirkstoffe	68424-85-1	270-325-2	8
Borsäure	boric acid	Wirkstoffe	10043-35-3	233-139-2	44
Monoethanolamin	2-Aminoethanol	nicht wirksamer Stoff	141-43-5	205-483-3	11,75
Kokosalkylaminethoxylat	Amine, Kokosalkyl, ethoxyliert	nicht wirksamer Stoff	61791-14-8	500-152-2	5

2.2. Art der Formulierung

Flüssigkeit, wässrige Lösung, Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenschäden.
Kann die Atemwege reizen.
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz /Gesichtsschutz tragen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Seife und Wasser waschen.
BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
BEI Exposition oder falls betroffenÄrztlichen Rat einholen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen.Und vor erneutem Tragen waschen.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Behälter dicht verschlossen halten.
Unter Verschluss aufbewahren.
Inhalt gefährlichem Abfall zuführen.
Behälter gefährlichem Abfall zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Adolit M - Streichen

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Fungizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Serpula lacrymans
Trivialname: echter Hausschwamm
Entwicklungsstadium: fungi

Anwendungsbereich

Innen-

Innenraum, Mauerwerk, (Anwendung nur unter Dach)
Bekämpfung

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offenes System: Streichen
Detaillierte Beschreibung:
Streichen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 500g/m² (Verdünnung), 10%-Lösung
Verdünnung (%): 500g/m² (Verdünnung), 10%-Lösung
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Einmalige Anwendung

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5 kg Kanister

10 kg Kanister

30 kg Kanister

Material: HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:

Das Produkt darf nur angewendet werden, wenn ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) getragen wird.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Adolit M - Bohrlochtränkung, Bohrlochdruckimprägnierung

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Fungizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: *Serpula lacrymans*
Trivialname: echter Hausschwamm
Entwicklungsstadium: fungi

Anwendungsbereich

Innen-

Innenraum, Mauerwerk, (Anwendung nur unter Dach),
Bekämpfung

Anwendungsmethode(n)

Methode: Borehole injection Borehole pressure injection
Detaillierte Beschreibung:

Bohrlochtränkung

Bohrlochdruckimprägnierung

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 3 kg/m³ (Konzentrat), 10-40% Anwendungslösung
Verdünnung (%): 3 kg/m³ (Konzentrat), 10-40% Anwendungslösung
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Einmalige Anwendung

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5 kg Kanister
10 kg Kanister
30 kg Kanister
Material: HDPE

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

-

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Der Raum in dem die Anwendung stattfand ist unmittelbar nach Beendigung der Applikation zu verlassen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Die Anwendung ist auf geschulte berufsmäßige Verwender gemäß § 15 c GefStoffV beschränkt.
- Bei der Behandlung von Mauerwerk muss sichergestellt werden, dass das Schutzmittel nicht die Umwelt kontaminiert.
- Das Produkt darf nicht zur Behandlung des angrenzenden Bodens verwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Bei der Anwendung des Holzschutzmittels durch geschulte berufsmäßige Anwender darf nur im geschützten Bereich (Innenraum bzw. im unmittelbaren Gebäudebereich unter Dach) gearbeitet werden, um eine Kontamination der Umwelt zu vermeiden.
- Für gute Lüftung sorgen. Fenster und Türen offenhalten (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5/h).
- Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Nutztieren kommen könnte.

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:

- Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).
- Das Produkt darf nur verwendet werden, wenn Augenschutz getragen wird.
- Dieses Produkt enthält 2-Aminoethanol (CAS Nr: 141-43-5), für das der in Deutschland geltende AGW einzuhalten ist. Unter ungünstigen Umständen, z. B. bei großflächigen offenen Anwendungen oder in sehr kleinen Räumen, kann es vorkommen, dass die Luftkonzentration von 2-Aminoethanol den AGW überschreitet, so dass ggf. zusätzlich das Tragen einer Atemschutzausrüstung erforderlich ist.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

BEI EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet.

BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

BEI Exposition oder Verdacht: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Bei der Anwendung müssen alle Produktverluste gesammelt, wiederverwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Produkt und Produktreste dürfen nicht in den Abfluss, die Kanalisation oder direkt in den Boden oder Gewässer gelangen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Fest verschlossen an einem trockenen und frostfreien Ort im Originalbehälter aufbewahren.
- Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

In Deutschland gilt der geschulter berufsmäßiger Verwender gemäß § 15 c der Gefahrstoff-Verordnung.